

Bewohnerinformation der Henry und Emma Budge-Stiftung

Frankfurt, 04.11.2021

Im Betreuten Wohnen der Henry und Emma Budge-Stiftung wurden eine Bewohnerin oder Bewohner sowie 6 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stiftung auf eine Infektion mit Sars-Cov-19 positiv getestet.

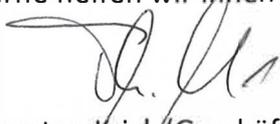
Die Betroffenen sind zum aktuellen Zeitpunkt dieser Information nicht schwer an Covid-19 erkrankt und haben zum Teil keine Symptome.

Um die Verbreitung des Virus in der Einrichtung eindämmen zu können, haben wir seit dem vergangenen Wochenende, in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt, die Testfrequenz erhöht. Es sind bis jetzt keinerlei Auffälligkeiten bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder Bewohnerinnen und Bewohnern aufgetreten.

Die Einrichtung hat bereits frühzeitig und umfassend auf die Bedrohung durch Sars-Cov-19 reagiert. Daher sind uns die professionell zu erbringenden Maßnahmen vertraut und werden durchgeführt. Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist aktuell das Tragen von FFP2 Masken wieder Pflicht und allen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Gästen wird das Tragen der FFP2 Masken empfohlen. Sollten Sie entsprechende Masken benötigen, können Sie diese am Empfang erhalten.

Durch die gut vorbereiteten Maßnahmen werden Verdachtsfälle sehr früh erkannt. Wir müssen trotzdem alle weiter aufpassen. Die Impfungen, die Prävention durch Abstandhalten, Maske tragen und Händedesinfektion sind und bleiben in der Bekämpfung der Pandemie sehr wichtig.

Gerne helfen wir Ihnen bei Fragen weiter.



Thorsten Krick (Geschäftsführer)
Telefon: 069 47871-912



Marlene Pekmic (Corona Beauftragte +QMB)
Telefon: 069 47871-957

